

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7840/1565544/zdf-intendant-markus-schaechter-darstellung-brenders-masslos-und-inakzeptabel> abgerufen werden.

ZDF

ZDF-Intendant Markus Schächter: Darstellung Brenders maßlos und inakzeptabel

22.02.2010 - 13:39 Uhr, ZDF

Mainz (ots) - Als "in der Sache falsch und in der Form maßlos und inakzeptabel" hat ZDF-Intendant Markus Schächter Darstellungen des scheidenden ZDF-Chefredakteurs Nikolaus Brender zurückgewiesen, wonach es im ZDF ein "Spitzelsystem" wie in der ehemaligen DDR gebe, in dem "Redakteure den Parteien Senderinterna zutragen". Aus seiner Enttäuschung über die Ablehnung seiner Vertragsverlängerung im ZDF-Verwaltungsrat dürfe Brender nicht die eigenen Redaktionskolleginnen und -kollegen in dieser Weise ohrfeigen und ihre Arbeit mit solchen Verdächtigungen belasten.

"Die ZDF-Redaktionen sind unabhängig von politischen und wirtschaftlichen Einflüsterungen", sagte der ZDF-Intendant. Wer etwas anderes behaupte, müsse dies belegen und, wenn er wie Brender in den vergangenen zehn Jahren in der Verantwortung stehe, abstellen. Schächter: "Man kann nicht gegen Diffamierungen zu Felde ziehen, indem man seine eigenen Mitstreiter diffamiert". Er bedaure sehr, dass sich sein Geschäftsleitungskollege Brender wenige Wochen vor seinem Abschied in dieser Weise ins Abseits stelle, indem er seine langjährigen Kolleginnen und Kollegen vor den Kopf stoße, so der ZDF-Intendant.

@@infblk@@

Pressekontakt:
ZDF-Pressestelle
Telefon: 06131 / 70 - 2120
Telefon: 06131 / 70 - 2121

Originaltext:

ZDF

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7840/zdf>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7840.rss2